

<b>Name</b>	Zellphysiologisches molekularbiologisches Praktikum
<b>Lehrperson(en)</b>	PD. Dr. Claudia Bürger, Prof. Dr. Stefan Kippenberger, Prof. Dr. Markus Meissner
<b>Empfohlen ab klinischem Semester</b>	1. Semester
<b>Kursort</b>	Haus 17 UG (B-Labor, R015)
<b>Eingangsvoraussetzungen</b>	Interesse an experimenteller wissenschaftlicher Arbeit
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden sollen mit diesem Praktikum in die Lage versetzt werden, die notwendigen Techniken zu erlernen, um eine experimentelle Arbeit durchführen zu können.
<b>Veranstaltungsinhalte</b>	Erlernen von basalen Zellkulturtechniken (Isolieren, Kultivieren, Passagieren, Kryokonservieren von menschlichen Haut- und Tumorzellen), Assays zur Bestimmung der Proliferation (BrdU), Viabilität (Alamar Blue), Toxizität (LDH-Freisetzung), Apoptose (CDD), Western Blot Analysen aus Zellextrakten, Immun-Fluoreszenzfärbungen und diverse Enzym-Immuno-Assays, optische Auswertung an verschiedenen Mikroskopiersystemen, Bestrahlung von Zellkulturen und Hautmodellen mit definierten Bestrahlungsintensitäten im UV- und Infrarotbereich sowie im Bereich sichtbaren Lichtes. Parallel zum Erlernen der Techniken sollen die zugrunde liegenden zellphysiologischen Vorgänge vertieft werden.
<b>Studienleistungen</b>	Regelmäßige und aktive Teilnahme
<b>Art der Prüfung</b>	Prüfungsgespräch (ggfs. Praktikumsbericht)
<b>Weitere Hinweise</b>	n.a.
<b>Literaturhinweise</b>	n.a.